

## **Holger Kiesel stellt seinen 2. Tätigkeits-Bericht vor**

Holger Kiesel ist schon fast 4 Jahre Behinderten-Beauftragter von der Staats-Regierung.

Behinderten-Beauftragter ist ein wichtiges Amt bei der Staats-Regierung.

Ein Behinderten-Beauftragter kümmert sich um die Wünsche von Menschen mit Behinderung.

Und um ihre Forderungen.

Forderungen sind Dinge, die man unbedingt haben möchte.

Und darauf macht man andere Menschen auch deutlich aufmerksam.

Die Staats-Regierung ist die Regierung von einem Bundes-Land.

Hier ist damit die Regierung von Bayern gemeint.



Jetzt zieht Holger Kiesel Bilanz.

Das heißt:

Er berichtet über seine Arbeit.

Und beschreibt, was in den letzten Jahren besser geworden ist.

Und was sich in den nächsten Jahren unbedingt ändern muss.

Das macht Holger Kiesel in seinem 2. Tätigkeits-Bericht.

Ein Tätigkeits-Bericht ist ein sehr wichtiger Bericht.

Im Tätigkeits-Bericht ist aufgeschrieben:

Das hat der Behinderten-Beauftragte in den letzten 2 Jahren gemacht.

In Bayern sind wir mit der Inklusion noch lange nicht am Ziel.

Inklusion heißt:

Alle Menschen sollen überall dabei sein.

Und überall mitmachen können.

Bald haben wir das Jahr 2023.

In diesem Jahr sollte Bayern barrierefrei sein.

Damit ist gemeint:

Für Menschen mit Behinderung soll es dann keine Hindernisse mehr geben.

Zum Beispiel bei Gebäuden.

Und auch nicht auf Internet-Seiten.

Aber wir werden das Ziel 2023 nur zum Teil erreichen.

Holger Kiesel will aber an diesem Ziel festhalten.

Bayern muss so schnell wie möglich barrierefrei werden.

Dafür wird er sich auch weiterhin einsetzen.

Wir alle werden noch härter dafür arbeiten müssen.

Und wir müssen uns auch neue Ziele setzen.

Ein besonders wichtiges Thema ist dafür die digitale Barriere-Freiheit.

Damit ist zum Beispiel gemeint:

Internet-Seiten müssen alle Menschen mit Behinderung benutzen können.

Egal, welche Behinderung die Menschen haben.

Auch in den Bereichen Arbeiten und Wohnen muss die Inklusion besser werden.

Dafür müssen wir uns mit unserer ganzen Kraft einsetzen.

Nur so erreichen wir eine Gesellschaft,

wo alle gut zusammenleben können.

Alle Menschen müssen bei diesem Ziel mithelfen.

Aber die Staats-Regierung muss ein Vorbild sein.

Damit ist gemeint:

Die Staats-Regierung muss selbst viel dafür tun.

Nur so wird es mehr Teil-Habe geben.

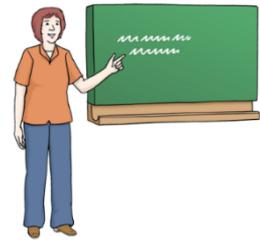
Und alle Menschen werden dabei mithelfen.



Auch für die Inklusion in der Schule müssen wir noch mehr tun.

Wir brauchen zum Beispiel:

- mehr Lehrerinnen und Lehrer
- kleinere Klassen
- mehr Informationen über Inklusion



bei der Ausbildung von den Lehrerinnen und Lehrern

Wir brauchen auch klarere Regeln für die Schul-Begleitung.

Schul-Begleitung ist eine besondere Art von Assistenz.

Hier ist eine Assistentin oder ein Assistent im Unterricht dabei.

Und hilft dem Kind mit Behinderung, wo es Hilfe braucht.

Zum Beispiel beim Tippen am Computer.

Oder beim Aufschlagen von Büchern.

Bei der Schul-Begleitung muss das noch geregelt werden:

- Welche Aufgaben hat eine Schul-Begleitung genau?  
Und was muss sie dafür können?
- Wer bezahlt die Schul-Begleitung?
- Welches Amt ist für die Schul-Begleitung zuständig?

Holger Kiesel hat heute seinen 2. Tätigkeits-Bericht vorgestellt.

Das hat er im Kabinett gemacht.

Zum Kabinett gehören alle Ministerinnen und Minister von der Staats-Regierung.

Den Tätigkeits-Bericht können Sie auf der Internet-Seite von Holger Kiesel lesen.

Damit ist der Tätigkeits-Bericht in Leichter Sprache gemeint.

Auf der Internet-Seite von Holger Kiesel finden Sie auch:

- den Tätigkeits-Bericht in schwerer Sprache
- Videos zum Tätigkeits-Bericht in Gebärden-Sprache
- Videos zum Tätigkeits-Bericht in Leichter Sprache



Übersetzt von **sag's einfach** – Büro für Leichte Sprache, Regensburg.  
Geprüft von der Prüfgruppe **einfach g`macht**, Abteilung Förderstätte,  
Straubinger Werkstätten St. Josef der KJF Werkstätten g GmbH.  
Die gezeichneten Bilder kommen von der © **Lebenshilfe für Menschen mit  
geistiger Behinderung Bremen e.V.**, Illustrator: Stefan Albers, Atelier Fleetinsel,  
2013. Das Foto von Holger Kiesel kommt vom **Büro des Behinderten-  
Beauftragten**. Barrierefreie Gestaltung des Dokuments durch die **St. Johannes  
Werkstätte Regensburg** der KJF Werkstätten g GmbH.